

Nutritional Risk Screening

FB 017 LKZ

Rev.-Nr.: 0

Seite 1 von 1

Nutritional Risk Screening

Der Screening-Bogen Nutrition Risk Score (NRS) und eine Auflistung einiger Symptome und Diagnosen, die in engem Zusammenhang mit einer Mangelernährung stehen können, soll Ihnen bei der Dokumentation helfen.

(Der hier verwendete Bogen ist an den NRS angelehnt)

Patientenetikett

Datum: _____

Vorscreening

<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Ist der Body Mass Index < 20,5 kg/m ² ?
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Hat der Patient in den vergangenen 3 Monaten an Gewicht verloren?
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	War die Nahrungsaufnahme in der vergangenen Woche vermindert?
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Ist der Patient schwer erkrankt (z.B. Intensivtherapie)?

Werden alle Fragen mit „**Nein**“ beantwortet, wird der Patient im Verlauf ggf. neu gescreent
Wird eine Frage mit „**Ja**“ beantwortet, weiter mit dem **Hauptscreening**

Hauptscreening

<i>Störung des Ernährungszustandes</i>	Punkte	Krankheitsschwere	Punkte
Keine	0	Keine	0
Mild Gewichtsverlust > 5 % in 3 Monaten oder Nahrungszufuhr < 50 - 75% des Bedarfs in der vergangenen Woche	1	Mild z. B. Schenkelhalsfraktur, chronische Erkrankungen besonders mit Komplikationen: Leberzirrhose, chronisch obstruktive Lungenerkrankung, chronische Hämodialyse, Diabetes, Krebsleiden	1
Mäßig Gewichtsverlust > 5% in 2 Monaten oder BMI 18,5 - 20,5 kg/m ² und reduzierter Allgemeinzustand oder Nahrungszufuhr 25-50% des Bedarfs in der vergangenen Woche	2	Mäßig z. B. große Bauchchirurgie, Schlaganfall, schwere Pneumonie, hämatologische Krebserkrankung	2
Schwer Gewichtsverlust > 5%/1 Monat (> 15%/3 Monaten) oder BMI < 18,5 kg/m ² und reduzierter Allgemeinzustand oder Nahrungszufuhr 0 - 25% des Bedarfs in der vergangenen Woche	3	Schwer z. B. Kopfverletzung, Knochenmarkstransplantation, intensivpflichtige Patienten (APACHE-II > 10)	3

+ 1 Punkt, wenn Alter > 70 Jahre

Ergebnis

Auswertung

> 3 Punkte	Behandeln – Ernährungsrisiko liegt vor, Erstellung eines Ernährungsplanes
< 3 Punkte	Beobachten – Ggf. erneutes Screening, Wenn für den Patienten z.B. eine große OP geplant ist, sollte ein präventiver Ernährungsplan verfolgt werden, um das assoziierte Risiko zu vermindern

Konsequenz

<input type="checkbox"/>	Konsilanforderung
<input type="checkbox"/>	Keine Konsilanforderung
<input type="checkbox"/>	Patient/in hat erhöhten Screeningwert, wünscht aber <u>keine</u> konsiliarische Beratung

AZ LKZ Datei: Nutritional Risk Screening	Erstellt: A. Wissgott am 23.01.2023 Datum/Unterschrift	Geprüft: B. Eul 01.02.2023 Datum/Unterschrift	Freigegeben ab: Prof. Dr. Dr. F. Grimminger 02.02.2023 Datum/Unterschrift
--	---	--	--